HFS

Im Schul-alltag

In der Kfz-Werkstatt der Hans-Freudenberg-Schule befinden sich - vom Ford Fiesta über ver-schiedene Elektrofahrzeuge bis hin zum Audi A8 - insgesamt 17 Fahrzeugen, die in 20 Stunden pro Woche fester Bestandteil eines gelungenen Praxisunterrichts sind. In über zehn Unterrichts-stunden stehen dann die fachliche Kompetenz, die allgemeinbildenden Fächer, Projekt-Kurse, aber auch die individuelle Förderung/Unterstützung im Vordergrund.

Modernste Diagnosegeräte, Vermessungstechnik und Multimedia-Einrichtungen, aber auch re-gelmäßig fortgebildete Lehrkräfte mit langjähriger Betriebserfahrung als Kfz-Meister/in stellen eine optimale Ausbildung nach dem Rahmenlehrplan und den Anforderungen der Handwerks-kammer sowie der Kfz-Innung sicher. Zeitgleich findet zur Einführung ins Berufsleben einmal in der Woche ein Betriebspraktikum bei einem der zahlreichen Ausbildungsbetrieben im Wein-heimer Umkreis statt.

Hans-Freudenberg-Schule

persönlich - kompetent - überschaubar

Die Schule

Die Hans-Freudenberg-Schule ist eine gewerblich-technische Schule im Rhein-Neckar-Kreis.

Wir haben ein breites Bildungsangebot mit einer Vielzahl von Abschlüssen:

- ✗ Berufsschule (Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Elektrotechnik und Körperpflege)
- ✗ AV dual, VAB, BVE und KoBV
- ✗ Einjährige Berufsfachschule (Fahrzeugtechnik und Körperpflege)
- ✗ Zweijährige Berufsfachschule (Metalltechnik und Elektrotechnik)
- ✗ Technisches Berufskolleg I und II
- ✗ Fachschule für Technik
- ✗ Technisches Gymnasium

Unsere engagierten Kolleginnen und Kollegen ge-währleisten eine professionelle, zukunftsorientierte Ausbildung und fördern die Persönlichkeitsentwick-lung der Schülerinnen und Schüler.

Hast du noch Fragen?

Wir beraten dich gerne.

Kontakt

Hans-Freudenberg-Schule
Gewerbliche Schule Weinheim
Wormser Str. 51, 69469 Weinheim

Sekretariat Telefon: 06221 / 1584 100

E-Mail: **sekretariat@hfswe.de**
Internet: **www.hfswe.de**

Hans-Freudenberg-Schule
Weinheim

Einjährige Berufsfachschule

Fahrzeugtechnik

Merkmale und Ziele

Die Berufsfachschule Kfz-Technik ist eine 1-jährige Vollzeitschule.
Die Jugendlichen erwerben eine umfassende, moderne berufliche Grundausbildung, die den Anforderungen der Berufswelt entspricht sowie die Allgemeinbildung erweitert. Durch den hohen Anteil praktischer Ausbildung (Werkstattunterricht und Praktikumstag), ergänzt durch den theoretischen Unterricht, werden die Jugendlichen auf die Anforderungen im Berufsfeld Fahrzeugtechnik vorbereitet.
Der Abschluss der gewerblichen Berufsfachschule wird als erstes Jahr der Berufsausbildung zum Kraftfahrzeugmechatroniker angerechnet.

Aufnahmevoraussetzungen

Es müssen zwei Voraussetzungen erfüllt sein:

- ✗ Abschlusszeugnis der Hauptschule oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes
- ✗ Nachweis eines Praktikumsplatzes oder eines Vorvertrags zum Ausbildungsvertrag

Abschluss

Die 1-jährige Berufsfachschule schließt mit einer praktischen Prüfung ab.
Mit dem Abschluss der 1-jährigen Berufsfachschule ist die Berufsschulpflicht erfüllt.

Weiterbildung

Fortsetzung der Berufsausbildung in Betrieb und Berufsschule (mit der Fachstufe I). Zusatzqualifikation zum Erwerb der Fachhochschulreife.

Stundentafel

1	**Pflichtfächer**	
1.1	Allgemeiner Bereich	5
	Religionslehre	1
	Deutsch	1
	Gemeinschaftskunde	1
	Wirtschaftskompetenz	1
	Englisch	1
1.2	Fachlicher Bereich	26
LF1	Fahrzeuge und Systeme nach Vorgaben warten und inspizieren	
LF2	Einfache Baugruppen und Systeme prüfen, demontieren, austauschen und montieren	
LF3	Funktionsstörungen identifizieren und beseitigen	
LF4	Umrüstarbeiten nach Kundenwünschen durchführen	
2	**Wahlpflichtfächer**	
	z.B. Stütz- oder ergänzender Unterricht	2

Anmeldung

Die Aufnahmeanträge sind zusammen mit Merkblättern im Sekretariat der Schule und im Internet unter www.hfswe.de erhältlich.

Dem Antrag ist beizufügen:

- ✗ Lebenslauf in tabellarischer Form mit bisherigem Bildungsweg, Lichtbild und Unterschrift
- ✗ Beglaubigte Kopie des letzten Zeugnisses der zuletzt besuchten Schule
- ✗ Nachweis eines Praktikumsplatzes oder eines Vorvertrags zum Ausbildungsvertrag
- ✗ Es wird dringend empfohlen, eine Bescheinigung über eine ärztliche Untersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (Hausarzt) vorzulegen.

Aufnahmeverfahren

- ✗ Bewerber, die die Aufnahmevoraussetzungen nachgewiesen haben, erhalten einen schriftlichen Bescheid.
- ✗ Bewerber, die den erforderlichen Abschluss erst am Ende des Schuljahres erwerben, fügen das letzte Halbjahreszeugnis bei. Sie erhalten einer vorläufigen Bescheid mit dem Vorbehalt, dass die fehlenden Unterlagen unverzüglich nachgereicht werden.
- ✗ Melden sich mehr Bewerber an, als die Schule aufnehmen kann, findet ein Auswahlverfahren statt.

Unterrichtsbeginn

Am ersten Schultag nach den Sommerferien gemäß der Ferienordnung des Landes Baden-Württemberg.

Kosten

Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.